

Donnerstag, 17. Februar 1910:

# Ernst Freiherr von Wolzogen

Vorlesung eigener Dichtungen  
und:

# Elsa Laura von Wolzogen

Volkstümliche Lieder und Balladen zur Laute.

I.

Der Herr in hohen Stiefeln, Novelle von  
*Ernst von Wolzogen.*

II.

**Vom Kloster, vom Tod und vom Teufel.**

Alte, deutsche Volkslieder, zur Laute gesungen von  
*Elsa Laura von Wolzogen.*

1. In den Rosen. Minnelied d. Nonne Anna v. Cöln. 1460.
2. Maria als Spinnerin. Aus dem Ermeland.
3. Nonnenfluch. Limburger Chronik. (XIV. Jahrh.)
4. Die Königstochter und der Tod. Schlesien.
5. De Düwel un de lütje Burendeern. Holstein.
6. Der Rauchfangkehrer. Alt Wienerisch.

III.

**Gedichte von Ernst von Wolzogen.**

1. An Detlev von Liliencron.
2. An Theodor Fontane.
3. Kinder des Lichts.
4. Platz da!
5. Hoch droben!
6. Tischdamen.
7. Zuverlässiger Verlobungsspiegel.

IV.

**Als Urgrossmutter jung war.**

Lieder am Spinett: *Elsa Laura von Wolzogen.*

1. Ständchen von G. A. Bürger. — Chr. A. Gabler (1767-1839.)
2. Mailied von J. W. Goethe — Wilh. Weiss (1776.)
3. La Romanesca. (XVI siècle.)
4. Jeunes fillettes. (XVIII siècle.)
5. Krank für Liebe
6. Ich wußt einmal nichts anzufangen

} G. A. von Finke —  
} E. L. v. Wolzogen.

Nach dem II. Teile 15 Minuten Pause.

**PREISE DER PLÄTZE:**

1. Rang Proszeniumloge . . . . .	Mark 4.—		Parkett 8.—15. Reihe . . . . .	Mark 1.50
1. Rang Unterere Proszeniumsloge . . . . .	" 4.—		2. Rang Balkon 1.—2. Reihe . . . . .	" 1.—
1. Rang Mittelloge . . . . .	" 2.50		2. Rang 3.—5. Reihe . . . . .	" 0.80
1. Rang Seitenloge . . . . .	" 2.50		2. Rang 6.—9. Reihe . . . . .	" 0.50
Parkettloge . . . . .	" 2.50		2. Rang 10.—11. . . . .	" 0.30
Parkett 1.—7 Reihe . . . . .	" 2.50		2. Rang Stehplatz . . . . .	" 0.30

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

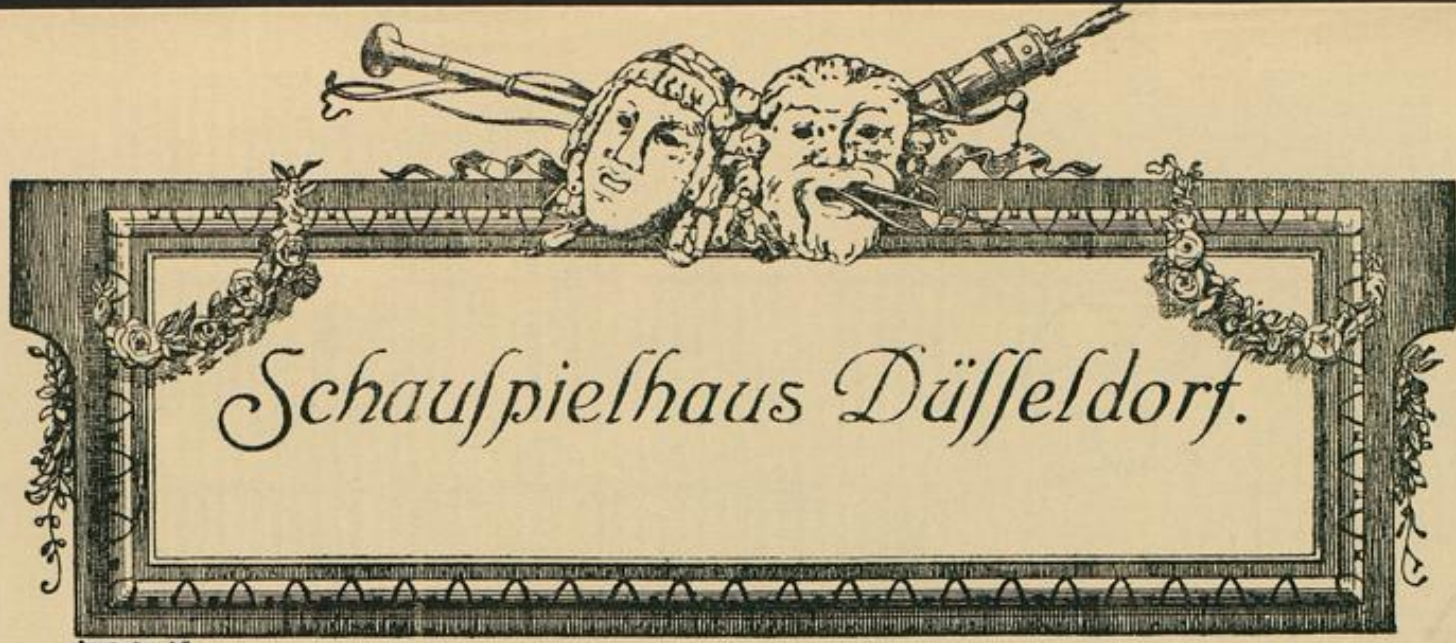
Beginn 8 Uhr.      Kassenöffnung 7 Uhr.      Ende 10 Uhr.      Einlass 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Freitag, den 18. Februar 1910: **Abonnement B. (Beginn 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.)**

# Ein Sommernachtstraum.

Schauspiel in 5 Aufzügen von William Shakespeare.

Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.



# Schauspielhaus Düsseldorf.

Donnerstag, 17. Februar 1910:

## Ernst Freiherr von Wolzogen

Volkstümliche Dichtungen

### Elsa L. Wolzogen

Volkstümliche Dichtungen zur Laute.



© The Tiffen Company, 2007  
 TIPPEN Color Control Patches  
 1. In  
 2. Ma  
 3. Ne  
 4. Di  
 5. De  
 6. De  
 1. Ar  
 2. Ar  
 3. Ki  
 4. Pl  
 5. He  
 6. Ti  
 7. Zu  
 1. St  
 (1  
 2. Ma  
 3. La  
 4. Je  
 5. Kr  
 6. Ich

**m Teufel.**  
 sungen von  
 v. Cöln. 1460.  
 (V. Jahrh.)  
 ien.  
 stein.  
**lzogen.**  
**var.**  
 Wolzogen.  
 r. A. Gabler  
 s (1776.)  
 A. von Finke —  
 v. Wolzogen.

1. Rang Proszeniumloge  
 1. Rang Unterere Proszeniumloge  
 1. Rang Mittelloge  
 1. Rang Seitenloge  
 Parkettloge  
 Parkett 1.—7 Reihe

2.50 | 2.50

**Z E:**  
 —15. Reihe . . . . . Mark **1.50**  
 lkon 1.—2. Reihe . . . . . " **1.—**  
 —5. Reihe . . . . . " **0.80**  
 —9. Reihe . . . . . " **0.50**  
 2. Rang 10.—11. . . . . " **0.30**  
 2. Rang Stehplatz . . . . . " **0.30**

exklusive der städtischen Billetsteuer und Garderobengebühr.

Beginn 8 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Ende 10 Uhr. Einlass 7½ Uhr.

Freitag, den 18. Februar 1910: **Abonnement B. (Beginn 7½ Uhr.)**

# Ein Sommernachtstraum.

Schauspiel in 5 Aufzügen von William Shakespeare. Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Buchdruckerei Ohligschläger, Düsseldorf, Volmerswertherstr. 21a.